

Kombinationen... Lektion 30

...der modernen Praxis



LEKTION 30

Inhalt

Kombinationen 291-300

*Kombinationen
mit Lösungen*

Kombination #291

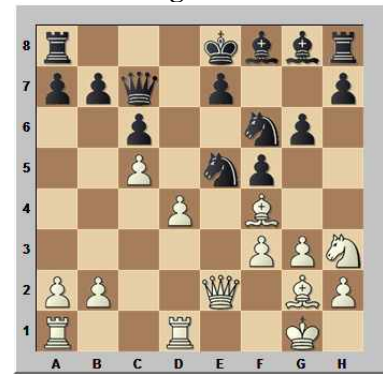
Weiß am Zug



- a). 16. ♖xf6
- b). 16. ♘d5

Kombination #293

Weiß am Zug



- a). 17. dxe5
- b). 17. ♘xe5
- c). 17. ♙xe5

Kombination #292

Weiß am Zug



- a). 13. b4
- b). 13. ♘d5
- c). 13. ♙d6

Kombination #294

Schwarz am Zug



- a). 24... ♙d4
- b). 24... ♙xc4
- c). 24... ♘e4



Kombination #295

Weiß am Zug



- a). 26. ♖xf7
- b). 26. ♙a4
- c). 26. ♗h5

Kombination #297

Weiß am Zug



- a). 33. ♗xf7
- b). 33. ♖f6
- c). 33. ♖xg7

Kombination #299

Schwarz am Zug



- a). 19... ♗xc3+ führt zu schwarzem Vorteil!
- b). 19... ♗xc3+ ergibt Dauerschach!
- c). 19... ♗xc3+ verliert!

Kombination #296

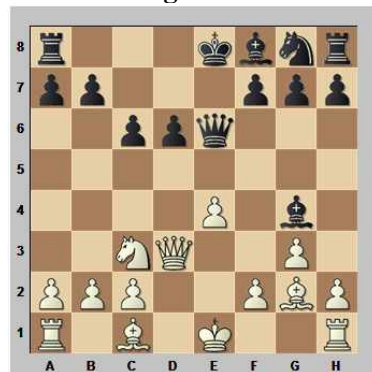
Schwarz am Zug



- a). 18... ♗f4
- b). 18... ♙f4
- c). 18... ♖g2

Kombination #298

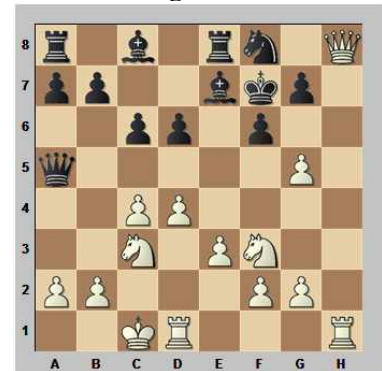
Weiß am Zug



- a). Weiß sollte am besten kurz rochieren!
- b). Weiß sollte am besten 17.f4 spielen!
- c). Weiß sollte am besten 17.h3 spielen!

Kombination #300

Weiß am Zug



- a). 17. ♖h5+
- b). 17. ♗h7
- c). 17. gxf6



Kombination #291

Weiß am Zug



Uwira - Nagel

Frankfurter Stadtmeisterschaft (1), 2011

- a). 16. ♖xf6
- b). 16. ♘d5

Natürlich lautet die korrekte Lösung **16. ♖xf6!+-**, denn nach **16... ♗xf6 17. ♘d5** holt sich Weiß bereits das investierte Material mit Zinsen zurück.



17... ♗xd5? Das macht die Sache ungleich einfacher.

Schwarz hatte bestenfalls noch das Damenopfer **17... ♗xg5** versuchen sollen, aber nach **18. ♘xb6 ♗xc1 19. ♖xc1 axb6+-** gibt es am klaren weißen Vorteil nichts zu rütteln.



Analysediagramm

So folgte **18. ♖xd5+ ♗h8 19. ♘f7+** und Schwarz gab auf. **1-0**

Kombination #292

Weiß am Zug



Rosa - Winter

Frankfurter Stadtmeisterschaft (1), 2011

- a). 13. b4
- b). 13. ♘d5
- c). 13. ♖d6

13. ♘d5!+- Erfahrene Spieler kennen dieses Motiv. Schlägt Schwarz nun die mit der Dame auf d2, wird Weiß zuerst mit Schach auf e7 schlagen und erst dann die Dame, wonach er einfach eine Figur mehr hat. Die Alternativen zu diesem Springerzug sind weitaus

schlechter. **13... ♖d8??** Von dem Motiv überrascht findet Schwarz nicht die beste Verteidigung.

Unbedingt nötig war \triangleleft **13... ♗c6**, wengleich Weiß nach **14. ♖xa5 ♘xa5 15. ♗b6 ♖b8 16. ♗c5! ♖e8 17. ♗d6+-** ohne Kompensation die Qualität verliert.

In der Partie folgte tödlich **14. ♗b6+-** und das schwarze Dilemma war perfekt.



14... exd5

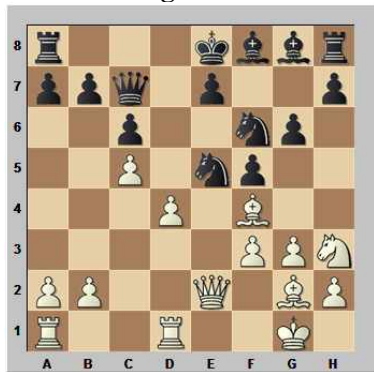
14... ♖e8 kostet einen ganzen Turm: **15. ♗c7 ♖d8 16. ♘xa8 ♖e8 17. ♗c7 ♖d8 18. ♘d5+-**

15. ♗xd8 ♖xd8 16. cxd5+- Hier hätte Schwarz beruhigt aufgeben können, spielte aber noch einige Züge weiter, welche ich Ihnen aber erspare. **1-0**



Kombination #293

Weiß am Zug



Khenkin - Dörr

Frankfurter Stadtmeisterschaft (1), 2011

- a). 17. dxe5
- b). 17. ♗xe5**
- c). 17. ♖xe5

17. ♗xe5!+- Aufgrund einer kleinen Taktik ist das Schlagen mit dem Läufer die korrekte Lösung. Schwarz muss die Dame ziehen und verliert aufgrund der Fesselung des e-Bauers mindestens seinen Springer. Da gab er lieber gleich auf.

17. ♖xe5? ist natürlich Quatsch. Schwarz tauscht die Damen und darf auf einen halben Punkt hoffen.

17. dxe5?! ist nach 17... ♗d5 18. e6 ♗xf4 19. ♗xf4 ♗g7 sichtlich gut für Weiß, aber beleibe nicht forciert gewonnen.

1-0

Kombination #294

Schwarz am Zug



Alavi - Wang Rui

17. Asian Cities (1), Jakarta 2011

- a). 24... ♖d4**
- b). 24... ♖xc4
- c). 24... ♗e4

24... ♖d4!+- Dies ist der tödlichste Weg, die Schwäche der weißen Grundreihe zu nutzen. Die weiße Dame ist an die Verteidigung des ♖e1 gebunden, kann diese aber nicht aufrechterhalten, weshalb Weiß sogleich aufgab.

24... ♖xc4!? führt zwar nach 25. ♖xc4 ♖xe1+ 26. ♖xe1 ♖xe1+ 27. ♖f1 ♖xf1+ 28. ♗xf1 ♗xd5+- zu einem gewonnenen Endspiel, doch der Partiezug ist natürlich viel besser.

24... ♗e4?!± ist der natürlichste Zug, nach welchem Schwarz sehr gut, aber noch lange nicht auf Gewinn steht.

25. ♖a5 b6+- 0-1

Kombination #295

Weiß am Zug



Landa - Iskandarov

Nakhchivan Open (9), 2011

- a). 26. ♗xf7
- b). 26. ♗a4**
- c). 26. ♗h5**

26. ♗h5!+- Und Schwarz ist erledigt.

Wer 26. ♗a4 spielen wollte, darf nur dann behaupten, die korrekte Lösung gefunden zu haben, wenn er nach 26... ♖f8 dann doch 27. ♗h5!+- spielen wollte.

26. ♗xf7?? wirft den kompletten Vorteil über Bord. 26... ♗xf7 und es ist nicht zu sehen, was Weiß damit erreicht haben soll.

In der Partie folgte **26... gxf5 27. ♖g3** und Schwarz warf das Handtuch. Auch das verzweifelte **27... ♗g4** bringt nichts: **28. ♖xf6 ♖c7 29. hxg4+- 1-0**



Kombinationen... Lektion 30

...der modernen Praxis

Kombination #296

Schwarz am Zug



Kraus - Röschlau

Frankfurter Stadtmeisterschaft (1), 2011

- a). 18...♘f4
- b). 18...♙f4
- c). 18...♗g2

18...♙f4!-+ Dieser unscheinbare Zug stellt die korrekte Lösung dar. Die Alternativen hätten fast den gesamten Vorteil verspielt. Aus taktischen Gründen darf Weiß weder auf f4 tauschen noch den Punkt e3 verteidigen. Letzteres versuchte er mit **19.♗d3?** dennoch.

Der einzig annehmbare Zug war **19.♙f1**, was natürlich **19...♙xe3 20.fxe3 ♗xe3-+** zur Folge hat. Nach **21.♞e1 ♞d2!**, was **♗d3** verhindert, **22.♞g1 ♞e5!** **23.♗e4 ♗xc3-+** verwaltest Weiß auch nur eine Ruine, aber er könnte noch auf einen Fehler des Gegners hoffen.

In der Partie folgte **19...♙xe3 20.♗xe3 ♞f4 21.♙d1 ♗b5**



Weiß gab auf, da **22.♞e1** an **22...♗a4+** scheitert. **0-1**

Kombination #297

Weiß am Zug



Jumabayev - Ahmad

17. Asian Cities (1), Jakarta 2011

- a). 33.♞xf7
- b). 33.♗f6
- c). 33.♗xg7

33.♗xg7+!!-+ Das setzt unweigerlich matt.

33.♞xf7? sollte Sie in Versuchung führen, mündet aber nur in eine Remisstellung:
33...♙xf7 34.♞xf7 ♞xf7
35.♞a8+ ♞f8 36.♞xf8+ ♙xf8
37.♗f6+ =

33.♗f6!?+ wäre ein ausgezeichnete Zug, gäbe es das forcierte Matt nicht.

In der Partie folgte **33...♙xg7 34.♞xe6+** und Schwarz gab auf. **34...♙g8**



34...♙h6 35.♞h4#

35.♞xf7!

35.♞xf8 geht auch, wird aber nicht matt.

35...♞xf7 36.♞a8+ ♞f8
37.♞xf8# 1-0



Kombination #298

Weiß am Zug



Margolin - Haftmann

Frankfurter Stadtmeisterschaft (1), 2011

a). Weiß sollte am besten kurz rochieren!

b). Weiß sollte am besten 17.f4 spielen!

c). Weiß sollte am besten 17.h3 spielen!

10.h3!+- Mit der guten, alten Jagd auf den Läufer erreichte Weiß eine Gewinnstellung. Es folgte **10...♗h5 11.g4 ♗g6 12.f4** und nun glaubte Schwarz, die Ausrede **12...f5 13.gxf5 ♗xf5** zu haben. Mit einfach **14.0-0** belegte Weiß, dass die schwarzen Probleme erst angefangen haben.



Der Läufer ist definitiv verloren. Nach **14...♗g6?! 15.f5 ♗e5** spielte Weiß mit **16.♗f4 ♗c5+ 17.♗e3 ♗a5 18.fxg6 hxg6**



19.♞xf8+! noch etwas für die Galerie, was ihm den Schönheitspreis der ersten Runde der Frankfurter Stadtmeisterschaft 2011 einbrachte. Hier der Rest vom Schützenfest: **19...♔xf8 20.♞xd6+ ♗e7 21.♞f1+ ♔e8 22.♗c5 ♗d8 23.♞e5 ♞h5 24.♞xg7 ♞xc5 25.♞f8+ ♔d7 26.♞xd8+ 1-0**

Kombination #299

Schwarz am Zug



Minor - Larem

Frankfurter Stadtmeisterschaft (1), 2011

a). 19...♗xc3+ führt zu schwarzem Vorteil!

b). 19...♗xc3+ ergibt Dauerschach!

c). 19...♗xc3+ verliert!

Richtig ist Antwort „a“. **19...♗xc3+! 20.bxc3** Nun sieht **20...♞xa3??**, wie es in der Partie kam, natürlich verlockend aus, doch jetzt gewinnt Weiß die Oberhand.

Die richtige Lösung liegt in dem stillen **20...♗d7!+-**, denn nun kann Weiß nicht mehr verhindern, dass sich Schwarz die Figur zurückholt! Der **♗e3** hängt ja bereits und zieht dieser Weg, nimmt Schwarz erst auf d4 und dann auf e2. Scheinbar bedient **21.♞d3** beide Drohungen, doch mit **21...♗xd4 22.cxd4 ♗b5+-** trumpft nun der Läufer nochmals groß auf. Weiß hat nicht nur einen Bauern weniger, sein König lädt auch zum weiteren Angriff ein.



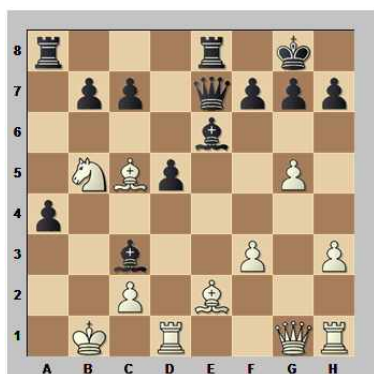


Analysediagramm

In der Partie folgte **21. ♖b5 ♜e7 22. g5 ♗xc3??**

22... ♗e5 □ 23. f4 ♗d6 ♞ und Schwarz hätte wenigstens etwas Kompensation für die Figur gehabt.

23. ♗c5!+- Diesen gemeinen Zwischenzug hatte Schwarz übersehen. Der Rest der Partie ist uninteressant.



23. ♗xc3? ♜b4+ 24. ♖c1 ♜xc3 ♞ und Schwarz droht, am Damenflügel eine Bauernwalze zu starten.

1-0

Kombination #300

Weiß am Zug



Mastrovasilis - Kanakaris
Thessaloniki Open (3), 2011

- a). 17. ♜h5+
- b). 17. ♞h7
- c). 17. gxf6

17. ♞h7!!+- ist sehr viel schlimmer, als es auf den flüchtigen Blick aussieht.

17. ♜h5+?? hat 17... ♗g6 ♞ zur Folge, wonach Schwarz das Schlimmste überstanden hat und nahezu auf Gewinn steht.

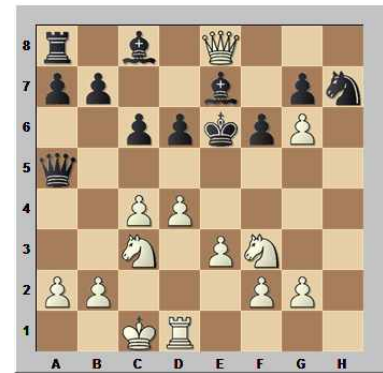
17. gxf6?? ♗xf6 ♞ war natürlich auch nicht im Sinne des Erfinders.

In der Partie folgte **17... ♗f5**

17... ♗xh7 wäre lehrreich mit 18. g6+ beantwortet. z. B. 18... ♖e6

18... ♖xg6 19. ♜xe8+ ♖f5
20. g4+ ♖xg4 21. ♜g6+ ♖xf3
22. ♜g3#

19. ♜xe8+- Es droht sowohl tödlich d4-d5+ als auch einfach gxh7, was eine zweite weiße Dame zur Folge hätte.



Analysediagramm

18. ♞xg7+! ♖e6 19. d5+ ♖d7 20. gxf6+- Schwarz streckte angesichts seiner hoffnungslosen Lage die Waffen.



z. B. **20... b5 21. ♞xe7+ ♞xe7 22. fxg7 ♖xe7 23. ♗d4+- 1-0**

